

VERLEGEHINWEISE Stegplatten Polycarbonat u. Acrylglas  
Doppelstegplatten-alles Zubehör inkl. Wandanschluss

siehe auch Informationsmaterial „ZEVENER SPROSSE sowie MENDIGER-PROFILE“ unterhalb Artikel unter ZUSATZINFORMATION

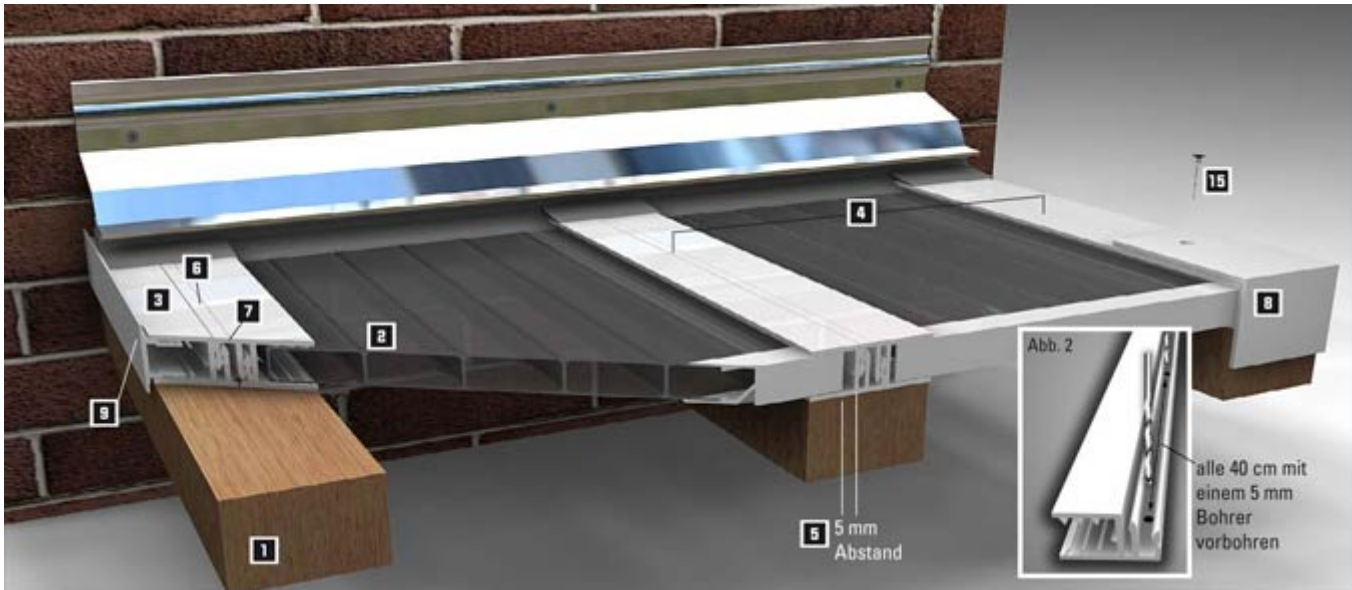


Abb. 1 Verlegung mit 2-teiligem Kunststoffprofil

1. Aufbau der Konstruktion  
1 und Vorbereitung der Stegplatten 2 gemäß „Allgem. Verlegehinweise“  
**Achtung:** Achsmaß v. Mitte Profil bis Mitte nächsten Profils 3 cm größer als

eingesetztes Plattenmass; z.B. bei Stegplatte 98-cm-Breite + 3 cm „Spiel“ v. Mitte Profil zu Mitte Profil - also 103 cm

2. Profil 3 auf Längsseiten der Stegplatten 2 aufstülpen;

**Achtung:** Platte 5 mm Abstand 5 z. Verlegeprofil-vorgegeben durch Abstandhalter; beachten, Profil seitenverkehrt mit gegenüberliegender Seite aufgedrückt wird, um späteres „Ineinanderklippen der Profile zu ermöglichen; Platten wie z.B. Stegplatten Polycarbonat einseitiger UV-Schutz diesen UV-Schutz immer nach oben verlegen, gekennzeichnet durch Folie!

3. Abbildung 2: Vorbohren m. 5-mm-Bohrer-längs alle 40cm

4. vorbereitete Stegplatten (Element) auf Unterkonstruktion legen u. ausrichten gem. Unterkonstruktion u. Wasserlauf; befestigen m. Schrauben (4,2x 32 mm V2A Kreuzschlitz-schraube) aus Zubehörprogramm; nächste Stegplatte in das bereits befestigte Profil „einklippen“ und auf anderen Seite Profil wieder mit Unterkonstruktion (Balken) verschrauben; ff dieses Vorgangs b. Ende Verleg. aller Doppelstegplatten

5. Bremswinkel (Abrutschsicherung f. Stegplatten) 8 auf Profilende/Traufseite legen; Bremswinkel u. Profil vorbohren analog Pkt. 4; Bremswinkel z.B. mittels Torx Schraube 15, weiß, 4,8 x 60 mm mit Unterkonstruktion (Längsbalken) befestigen

6. Verschließen beider Abschlusseiten mit Randleisten 9.

**ACHTUNG:** da Oberteil der Mittel- und Längsprofile geklippt wird, keine Edelstahlschrauben zur Befestigung erforderlich; d.h.: zusätzlicher Nutzen ohne Einschränkung Gebrauchswert

## Verarbeitung von Stegplatten

### Bohren

Bohrungen in Doppelstegplatten unüblich Befestigung mit Profilen-„schwimmend“ d.h. OHNE Verschraubungen bzw. Bohrungen v. Stegplatten

### Schneiden von Stegplatten – Längenzuschnitt oder Breitenreduzierung

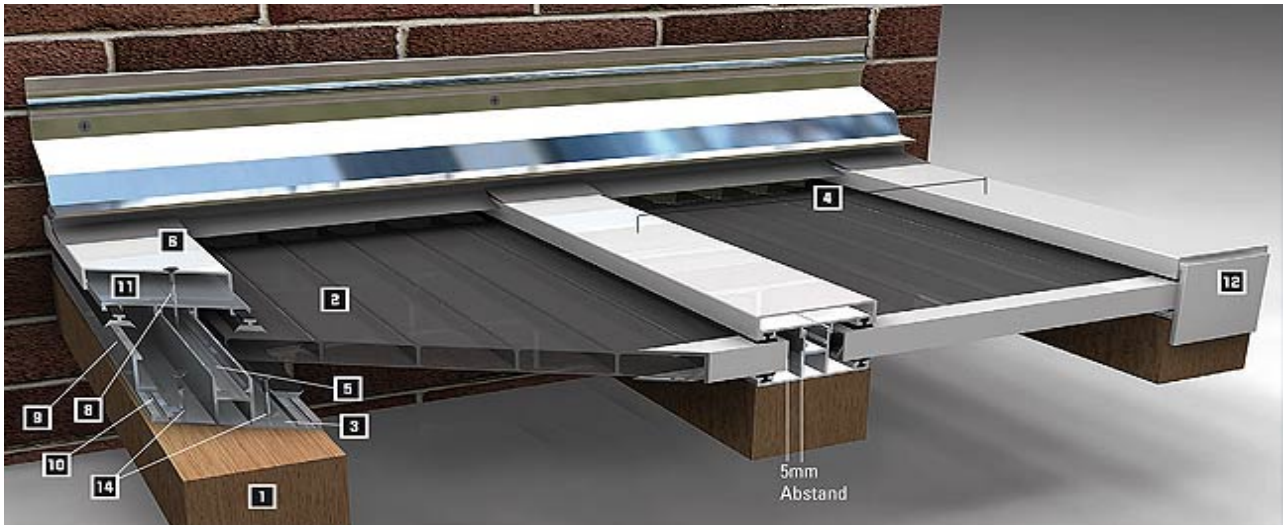
in geringen Dicken mit scharfer Klinge; höhere Stärken mit Kreis- oder Stichsäge (tragbar bzw. feststehend); Sägeblätter aus Hartmetall o. Schnelldrehstahl, feinzahinig!

Ggfs. anfallende Späne in Kammern entfernen: staub-, öl- u. wasserfreie Druckluft verwenden

HINWEIS: Profile z. Befestigung v. Stegplatten als Wandplatten für Windschutz bzw. Sichtschutz verfügbar!

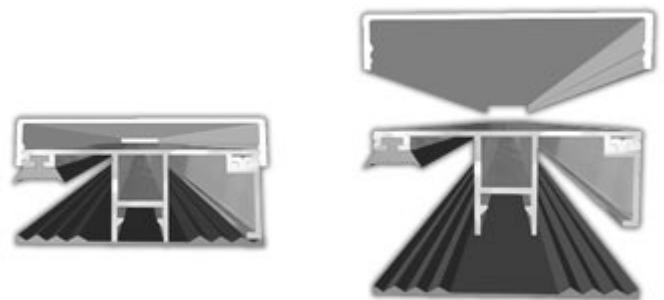
## Montage Stegplatten mit Aluminiumprofilen zweiteilig (Klemmdeckel 6 zusätzlich möglich-Sonderzubehör)

Alternativ OHNE Unterprofil -mit Auflageband!



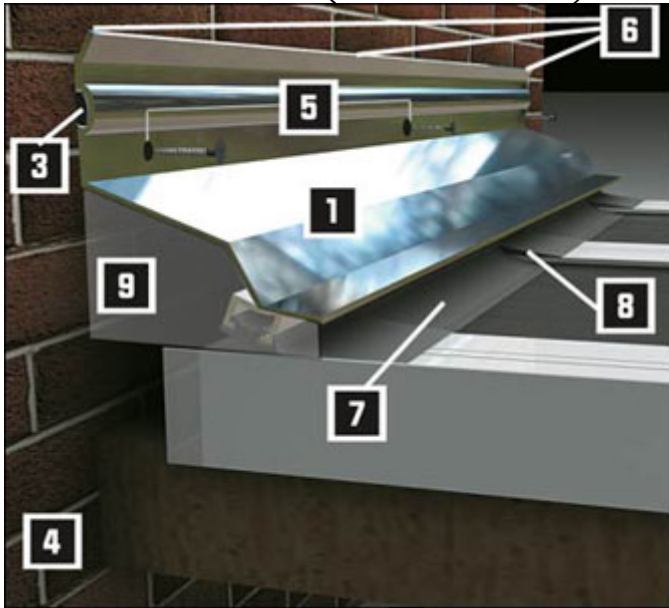
1. Aufbau Unterkonstruktion **1** Vorbereitung Stegplatten **2** siehe: „Allgemeine Verlegehinweise“ unter ZUSATZINFORMATIONEN
2. zunächst Unterprofil **3** auf vorbereiteter Unterkonstruktion **1** ausrichten; Achsmaß **4** von Mitte Profil bis Mitte nächstes Profil, beträgt 3 cm mehr als Plattenbreite /also z.B. Stegplatte 98-cm-breit + 3cm -gesamt: 101-cm- sog. Achsmaß v. Mitte Profil zu Mitte nächsten Profils; nunmehr Vorbohrungen (6mm) i.Unterprofil **3** mit 40-cm-Längenabstand **5** wechselseitig neben Mittelprofil **14** ausgerichtetes Profil jetzt mittels unserer Kreuzschlitzschraube V2A 4,2 x 32 mm **14** auf die Unterkonstruktion (Balkenlagen) **1** schrauben
3. Randabschlusschiene **9** in dafür vorgesehene Kederkanäle an jeweilige Randseiten **10** einführen -desh. Schienen ohne Dichtung
4. Vorbereitete Stegplatten gem. „Allg. Verlegehinweise“ auf Dichtungen der Unterprofile legen; dabei beachten, dass bei Platten mit einseitigem UV-Schutz geschützte Seite nach oben liegt; Dachplatten **2** parallel zum Mittelsteg **5** ausrichten; **Achtung:** natürliches Dehnungsverhalten beachten (pro Plattenmeter ca. 5mm in Länge u. Breite)-daher Abstand an Schmalseite gegen Wand/First und seitlich mittig der Profile mit Abstand ca. 5mm **5** zum Mittelsteg
5. Oberprofile **11** auf Unterprofile **3** setzen; Befestigung Oberprofil **11** im Abstand v. 30 cm mit selbstschneidenden Schrauben im Mittelsteg **5** d. verlegten Unterprofils **3** mit verfügbarer Schraube des Lieferprogramms **8** (durchgehend direkt Befestigung auf Unterkonstruktion **1** **Achtung:** bei Nutzung Schrauben JA2 6,5x75mm Profil in dafür vorgesehener Bohrrille im 30-cm-Abstand mit 8-mm-Bohrer vorbohren;
6. Abrutschen der Stegplatten **2** wird durch am unteren Ende d. Profile zu befestigenden Bremswinkel **12** verhindert; Befestigung Bremswinkel mit Schraube JT 3 5,5 x 35 mm aus Edelstahl, selbstbohrend -im Programm; alternativ 8- mm-Vorbohren u. o.g. Schraube JA3 6,5 x 75 mm direkt in Unterkonstruktion befestigen; **Achtung:** Bremswinkel so montieren (leichter Abstand), dass eventuell anfallendes Kondensat aus Profilen entweichen kann.; zur optischen Aufwertung Alu-Klemmdeckel **6**, weiß verfügbar (aufklippbar)

## Alternativ-Verlegung Duo-Profil mit Auflageband



1. Wie links beschrieben.
2. TPE-Auflageband auf Unterkonstruktion (Balken) fixieren
3. Stegplatten auf das Auflageband mit Abstand zwischen Platten v. 3 cm in Wasserlaufrichtung; **Achtung:** ebenfalls Dehnungsverhalten der Stegplatten beachten!
4. oberes Alu-Mittelprofil mit Steg nach unten auf Dachplatten legen u. ausrichten; Profil mittig alle 30 cm mit 8-mm-Bohrer vorbohren; Befestigung mit Edelstahlschraube JA3 6,5x64 E16 – im Lieferumfang; für Randabschluss vorhandene Mittelprofile „umfunktioniert“ durch Anbringung einer sog. Randeinschubleiste in offene Seite v. Mittelprofil (dafür Lieferung nur mit einer eingezogenen Dichtung; links und rechts v. neuen Stegdach also oberes Alu-Mittelprofil als Abschlussprofil nutzen unter Schließung der nach außen offenen Seite mit o.g. Randeinschubleiste
5. Weitere Schritte analog üblicher Verlegung

## Wandanschluss (für alle Profile)



Wandanschluss Stegplatten vorbereiten **1** durch Eindrücken der Runddichtung in den dafür vorgesehenen Halbrundkanal **3** Wandanschluss an Hauswand **4** mit Schraubenabstand **5** von 50 cm verschrauben; obere Versiegelungskante **6** mit Silikon als zusätzliche Sicherheit versiegeln; breite Lippendichtung **7** an Profilkanten **8** so anschneiden, daß diese auf Dachplatten UND Profil eng anliegt; seitliche Wandabschlußkappen (Zubehör, *extra* bestellen!) **9** zur optischen Verschönerung montieren.... **WICHTIG:** vor Montage Wandanschlussprofile beachten, daß Stegplatten ausreichend Dehnungstoleranzen zur Wandseite haben (abgedeckt durch Wandabschlußprofil);

**ACHTUNG:** als Hersteller von Trapezblech u.a. Blechprofile stellen wir in Eigenproduktion auch Kanteile her, darunter kostengünstig Wandanschlußprofile; fragen Sie uns!

## Attika-Profil als Seitenabschluss (für alle Profile-für alle Stegplatten)

Um einen sauberen, pflegeleichten u. witterungsbeständigen Abschluß am Ortgang (seitliche Abdeckung der Stegplatten /Profile) zu erreichen, lässt sich ein Seitenabschlussprofil anbringen. Dieses Profil ist universal nutzbar. Es wird direkt an Unterkonstruktion/Sparren verschraubt; Terrassendach o. Balkonüberdachung erhalten dadurch eine optische Aufwertung!

